

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Kreis Herzogtum Lauenburg
 Straße Barlachstr. 2
 PLZ, Ort 23909 Ratzeburg
 Telefon 0 45 41/801-0629 Fax _____
 E-Mail vergabestelle@Kreis-RZ.de Internet http://www.kreis-rz.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 188/2026/310

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
 ☒ in Textform
 ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
☒ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

23909 Ratzeburg

Die einzelnen Streckenabschnitte erstrecken sich auf das gesamte Kreisnetz des Kreises Herzogtum Lauenburg + Liegenschaft "Straßenverkehrsbehörde" in 21493 Elmenhorst, Parkplatz

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Fahrbahnmarkierungen 2026
Ca. 52.500 m Längsmarkierung (Kaltspritzplastik)
Ca. 750 m Blockmarkierung
Ca. 140 Stck Radwegpiktogramme

Sonstige Knotenpunktmarkierungen nach örtlichem Bedarf

Weitere Details sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung:

15.10.2026 für Herbstleistungen 2026 und 02.05.2027 für
Frühjahrsleistungen

- ☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: spätestens am 15.11.2026 für Herbstleistungen und 30.06.2027 für Frühjahrsleistungen
 Der AN ist verpflichtet, sich unmittelbar nach Auftragserteilung mit dem AG in Verbindung zu setzen. Der Beginn der Markierungsarbeiten soll bei entsprechender Witterung für die Herbstmarkierungen ab dem 15.10.2026 erfolgen und sind mit der örtlichen Bauleitung abzustimmen. Die übrigen Markierungsarbeiten können bei entsprechender Witterung ab Frühjahr 2027, spätestens ab dem 02.05.2027 erbracht werden.

- ☒ weitere Fristen Einzelfristen Bauablauf siehe Baubeschreibung

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- ☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E25679888>
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 07.09.2026 um 10:15 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 14.10.2026

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E25679888>

Anschrift für schriftliche Angebote Vergabestelle, siehe oben

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- ☒ siehe Vergabeunterlagen

☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am **07.09.2026** um **10:30** Uhr

Ort

Vergabestelle Kreis Herzogtum Lauenburg
Am Markt 4
23909 Ratzeburg
Raum 120

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
als Bestandteil der Vergabeunterlagen zu dieser Ausschreibung.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Vergabepflichtstelle, Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes Schleswig-Holstein
Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel